

## Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

<b>Obj.-Dok.-Nr.</b>	09296373
<b>Kreis</b>	Leipzig, Stadt
<b>Gemeinde</b>	Leipzig, Stadt
<b>Anschrift</b>	Biedermannstraße 63
<b>Gem. * Fl-stck. * Flur</b>	Connewitz * 88/m

### Kurzcharakteristik

Mietshaus in geschlossener Bebauung; historisierende Putzfassade mit Stuckdekoration, baugeschichtlich von Bedeutung

### Denkmaltext

Nr. 57, 59, 61 und 63: Vier viergeschossige Mietshäuser, die 1904 nach Plänen des Garnison-Bauinspektors Georg Lubowski auf einem im Vorjahr für den Grundstücksmakler Albert Hoffmann parzellierten Areal errichtet wurden. Im Typus gleich als neun- und zehnstöckige Bauten mit mittig angeordneten Hausfluren und dreispänniger Grundrißaufteilung der Obergeschosse, variieren die Häuser, bedingt durch den jeweiligen Käufer vor Baubeginn, in der Gestaltung ihrer Fassaden: Nr. 57 als Putzbau mit in verschiedenartigen Putzarten und Stuckdekorationen gestalteter Jugendstilfassade für die Bauunternehmergattin Clara Gödicke, Nr. 59 als Putzbau für William Haase mit einem strenger gegliederten Fassadenentwurf in Jugendstilformen des Architekten Alwin Hädrich, Nr. 61 als konventioneller Klinkerbau für die Bauunternehmergattin Anna Wallenberger, Nr. 63 schließlich als schlichter Putzbau mit Stuckgliederungen für die Maurer Karl und Richard Börner. Nr. 61 1994 unter Entfernung der Klinkerverblendung entstellend verputzt.

**Datierung** 1904 (Mietshaus)

**Ausweisungsstelle** Landesamt für Denkmalpflege Sachsen

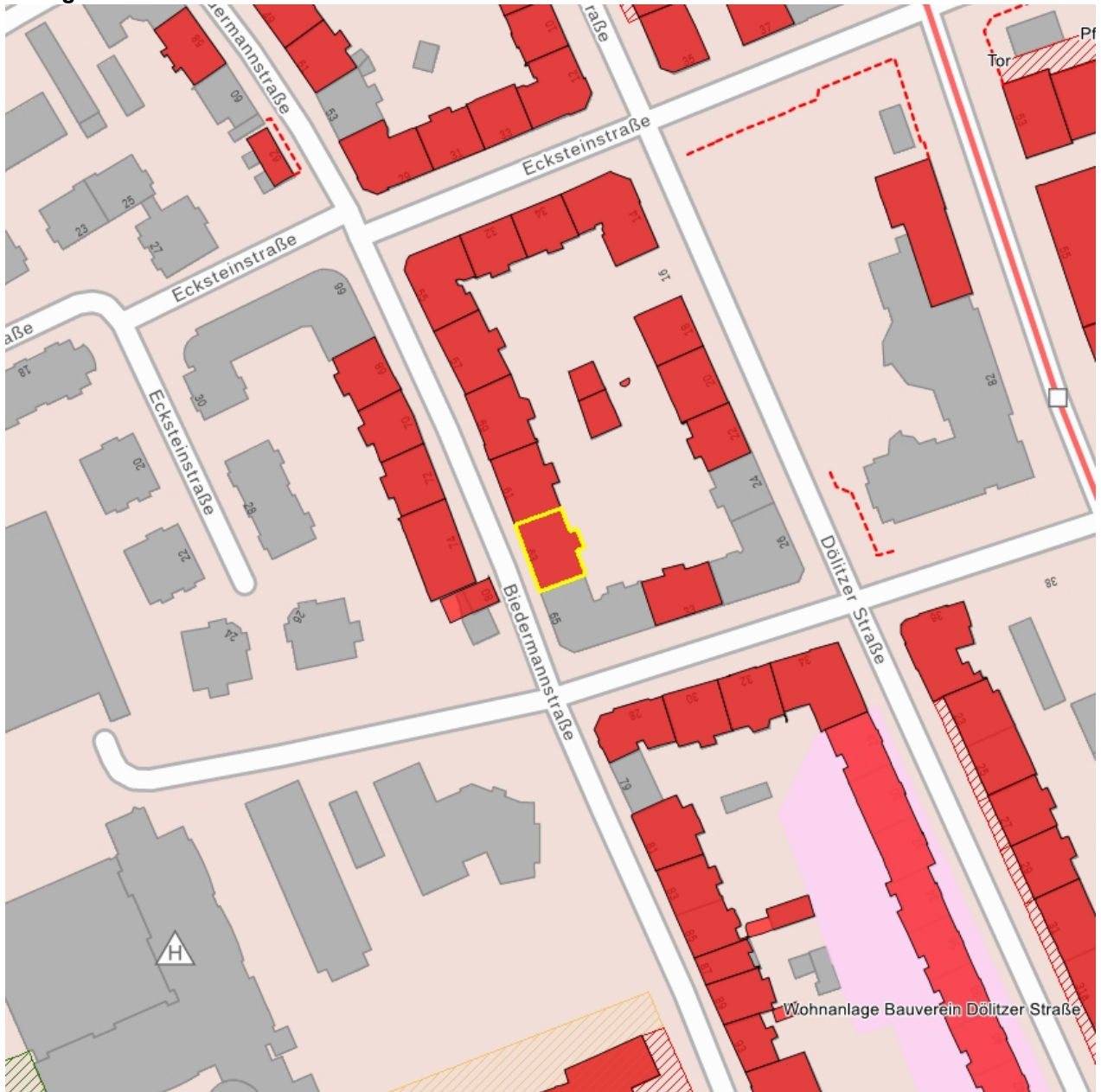


<b>Fotonummer</b>	<b>F 09296373 A</b>
Aufnahmejahr	2012
Fotograf	Noack, Thomas
Beschreibung	Mietshaus in geschlossener Bebauung



<b>Fotonummer</b>	<b>F 09296373 B</b>
Aufnahmejahr	2012
Fotograf	Noack, Thomas
Beschreibung	Mietshaus in geschlossener Bebauung

**Auszug aus der Denkmalkarte**



**Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.**

